

KAPITEL I

EINLEITUNG

A. Hintergrund

Die Menschen benutzen Sprache zur Kommunikation. Sprache spielt eine wichtige Rolle im täglichen Leben. Mit der Hilfe der Sprache kann man mit den anderen Menschen sprechen. Die Sprache wird nicht nur bei der direkten mündlichen Kommunikation, wie in einem Dialog verwendet, sondern auch beim Schreiben benutzt, z.B. in einem Brief, einer Zeitung, einem Magazin, einem Märchen, oder einem Kindergedichte. Alle Menschen verstehen nicht alle Fremdsprachen. Deshalb gibt es Übersetzungen. Sie helfen die Informationen, die in einer Fremdsprache geschrieben sind, anderssprachigen Leser weiterzugeben.

Die Übersetzung ist in der heutigen Zeit für alle Menschen sehr wichtig. Es gibt viele wichtige Informationen, die in einer Fremdsprache geschrieben werden, zum Beispiel in der Zeitung, in der Literatur wie Märchen und Kindergedichte. Die Übersetzung hilft den Menschen, die die andere Sprache sprechen, sprachliche Schwierigkeiten zu überwinden und eine fremdsprachliche Kindergedichte zu verstehen. Das bedeutet, dass die Übersetzungen wichtig sind, denn es gibt viele Informationen in Kindergedichten wie zum Beispiel Kultur.

Norton (323-324: 1993) stellt fest, dass das Kindergedicht um die Freude geht. Es soll die visuelle Wahrnehmung der Kinder verbessern, damit sie mit der neuen Art und Weise die Wörter sehen und hören können. Das Kindergedicht beschreibt

auch einfache Geschichten, zeigt die täglichen Aktivitäten der Kinder, und wurde von den Erfahrungen der Kinder geschrieben..

Kindergedichte können als Lernmedium benutzt werden, besonders beim Erlernen einer Fremdsprache, aber leider werden Kindergedichte sehr selten als Lernmedium benutzt. Es gibt viele interessante Kindergedichte auf Deutsch, die von den Studenten zum Lernen benutzt werden können. Aber leider können nicht alle Studenten diese Kindergedichte gut verstehen. Um den Inhalt der Kindergedichte zu verstehen, müssen die Studenten sie erstmal übersetzen. Es ist nicht einfach einen Text in eine andere Sprache zu übersetzen und das Äquivalent in der Zielsprache zu finden. Zum Übersetzen braucht man spezielle Kompetenz, nämlich die Beherrschung der Fremdsprache so wie die dazugehörige Grammatik. Nicht nur das, man muss auch die Kultur verstehen. Das Verständnis von Sprache und Kultur hilft bei der Übersetzung. Außerdem ist es auch sehr wichtig die Übersetzungstechniken zu beherrschen. Es ist kein Wunder, dass die Übersetzung eine wissenschaftliche Tätigkeit ist.

Die Übersetzung eines Textes von einer Sprache in eine andere Sprache kann nicht oberflächlich gemacht werden. Es gibt viele Unterschiede in den verschiedenen Sprachen. Die Unterschiede sind unter anderem das System der Sprache und die dazugehörige Kultur. Sie machen es oft schwierig äquivalente Wörter zu finden. Für eine gute Qualität der Übersetzung spielt die Übersetzungstechnik eine wichtige Rolle. Kridalaksana (1982: 128) argumentiert, dass eine Übersetzung zeigen muss, dass der Übersetzer gute Sprachkenntnisse sowohl in der Ausgangssprache als auch in der Zielsprache, gute Kenntnisse über

den Text und über den soziokulturellen Hintergrund hat. Außerdem muss er auch Übersetzungsmethoden und Übersetzungstechniken beherrschen. Der Übersetzer muss die passende Übersetzungstechnik wählen, um ein gutes Übersetzungsergebnis zu bekommen. Eine unpassende Übersetzungstechnik kann die Qualität des Übersetzungsergebnisses vermindern.

Die Kindergedichte von „Max und Moritz“ aus dem Wilhelm Busch werden in dieser Untersuchung ins Indonesisch übersetzt. Diese Gedichte wurden noch nicht ins Indonesisch übersetzt. Diese Gedichte ist in Deutschland sehr bekannt und werden häufig beim Lernen der Kinderliteratur benutzt. In der Zeit (19. Jahrhundert), in der dieses Gedicht geschrieben wurden, erfüllte es eine Erziehungsaspekt. Aus diesem Grund ist es interessant für Studenten und Schüler, die Deutsch lernen und auch für Lehrer, die deutsch unterrichten, Pflegeethik in Deutschland im 19. Jahrhundert zu verstehen.

B. Die Problemidentifizierung

Die Problemeidentifizierung dieser Untersuchung sind:

1. Max und Moritz wurde noch nicht ins Indonesisch übersetzt.
2. Die Kindergedichte werden sehr selten als Lernmedium verwendet
3. Die unterschiedliche Grammatik und auch Kultur machen oft schwer, die passende Wörter zu finden.

C. Der Fokus der Untersuchung

Diese Untersuchung legt den Fokus auf die Übersetzung der Kindergedichte “Max und Moritz”, eine Bubengeschichte in Sieben Streichen von Wilhelm Busch

von Deutsch ins Indonesische und auch die Übersetzungstechnik, die in der Übersetzung benutzt wird.

D. Das Untersuchungsproblem

Das Untersuchungsproblem sind :

1. Wie ist das Übersetzungsergebnis von der Kindergedichte "Max und Moritz, eine Bubengeschichte in Sieben Streichen" von Wilhelm Busch ?
2. Welche Übersetzungstechnik wird benutzt um die Kindergedichte "Max und Moritz, eine Bubengeschichte in Sieben Streichen" von Wilhelm Busch zu übersetzen ?

E. Das Untersuchungsziel

Das Untersuchungsziel sind :

1. Zu beschreiben, wie das Übersetzungsergebnis der Kindergedichte "Max und Moritz, eine Bubengeschichte in Sieben Streichen" von Wilhelm Busch ausfällt.
2. Darzustellen, welche Übersetzungstechnik für die Kindergedichte "Max und Moritz, eine Bubengeschichte in Sieben Streichen" von Wilhelm Busch, benutzt wird.

F. Der Untersuchungsnutzen

Der Untersuchungsnutzen sind :

1. Durch die Übersetzung dieser Kindergedichte können indonesische Leser die Gedichte auch verstehen.
2. Als Information für die Studenten der Deutschabteilung UNIMED über Übersetzungstechniken.
3. Zur Steigerung der Kenntnisse der Deutschstudenten über Übersetzungen und besonders über Übersetzungstechniken.
4. Als Vergleichsstudie für relevante Untersuchungen.

